



102 Jahre Mandolinenverein



Mandolinen- und Gitarren-
verein Zell-Weierbach e. V.

Voranzeige

Mandolinen- und Gitarrenkonzert

26. Juni 2022

Weingartenkirche
Zell-Weierbach

Beginn: 17 Uhr



Amtliche Bekanntmachungen

HERAUSGEBER: Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Tel. 82 32 90, Fax 82 32 99, E-Mail: ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Internet: www.offenburg-zell-weierbach.de

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Ortsvorsteher Willi Wunsch.

Verlag, Druck und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH

Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon 0781 / 504-1455

Fax 0781/504-1469, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-
Weingarten**

Samstag, 25. Juni

- 10.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier –
Feier der Erstkommunion
14.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier –
Feier der Erstkommunion
18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend
19.00 Uhr St. Martin- Ü30-Gottesdienst

Sonntag, 26. Juni

- 10.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier –
Feier der Erstkommunion
10.00 Uhr Herz-Jesu – Messfeier -
Festgottesdienst zum Titularfest
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier

Freitag, 01. Juli

- 18.30 Uhr Weingarten – Wallfahrtsmesse mit eucharisti-
scher Anbetung, mit dem Kirchenchor Wein-
garten/Herz-Jesu

Samstag, 02. Juli

- 18.30 Uhr Kloster U.L.F. – Messfeier am Vorabend

Sonntag, 03. Juli

- 9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier
10.00 Uhr Weingarten – Messfeier – Feier der Erstkom-
munion, mit der Gruppe Dornbusch
11.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier
16.00 Uhr Hl. Kreuz – Messfeier der polnischen
Gemeinde
19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier – glauben.heute;
Predigt: Jugendpfarrer Sebastian Feuerstein,
Heidelberg

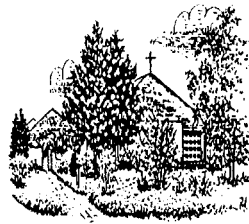
**Am Donnerstag, 30. Juni, bleibt das Pfarrbüro
geschlossen!**

Erstkommunion 2022

Am **Sonntag, 03. Juli**, empfangen 16 Kinder aus unserer
Pfarrei die Erste Hl.
Kommunion:

**Lene Allgeier, Emma Armbruster, Gregory Becsangele,
Greta Braun, Louis Falk, Clara Fey, Jonas Geiler, Helena
Groß, Maurice Herrmann, Carlos Köppe Monzon, Eva
Lacroix, Rouven Lieser, Justus Martini, Mia Schulze,
Matilda Schweickhardt, Lino Wieber.**

Wir wünschen allen Kindern ein Fest der Erstkommunion,
an das sie sich noch lange gerne zurück erinnern werden.



**Johannes-Brenz-
Gemeinde**

**Offenburg-
Rammersweier**

FREITAG, 24.06. Abendgottesdienst GinF-Seelenruhe
19:30 Uhr (Ahrnke und Team)
Eventuell im Freien. Bitte schauen Sie auf die Homepage!

SONNTAG, 26.06. KEIN Gottesdienst in JBG

SONNTAG, 03.07.

Familiengottesdienst mit **TAUFERINNERUNG**,
10:00 Uhr bei schönem Wetter im Garten der JBG

Kinderkirche

Nächste Kinderkirche wieder im Juli 2022

Alle Informationen ganz aktuell unter: www.brenz-og.de
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzmzgyM7-Fsg>

Seniorentreff Weingarten

Unser nächster Seniorennachmittag findet am Mittwoch,
den 29.06.statt

Beginn 14:30 Uhr im Pfarrzentrum. Otto Köbele unterhält
uns mit einer Dia-Show.

Gäste sind immer herzlich willkommen.
Es begrüßt Sie herzlich das Team der Senioren



Derby-Stimmung auf das Sportgelände des FV Zell-Weierbach!

Rund 550 Nachwuchsfußballer aus 13 Fußball- und Sportvereinen spielen beim E-Werk Mittelbaden Junioren-Cup in vier Altersklassen um den Titel des Stadtmeisters.

Schirmherr ist auch in diesem Jahr der Oberbürgermeister der Stadt Offenburg, Marco Steffens.

Zwei spannende und erlebnisreiche Turniertage sind garantiert. Am Samstag startet der Turniertag um 09.30 mit dem Turnier der E1-Junioren, es folgen die D-Junioren und den Tag beschließen ab 16.45 Uhr die C-Junioren. Die Siegerehrungen werden immer direkt nach den Turnieren durchgeführt.

Samstag 25.06.22

09:30 Uhr starten die E1 - Junioren

13:30 Uhr starten die D - Junioren

16:45 Uhr beginnen die C – Junioren

Am Sonntag zeigen dann die jüngsten Nachwuchsfußballer ihr Können. Bei den E4 und E3 Junioren werden keine Stadtmeistertitel ausgespielt.

Anders sieht es bei den E2-Junioren aus. Diese Altersklasse sucht ab 14.45 Uhr einen Stadtmeister.

Sonntag 26.06.22

09:30 Uhr starten die E 4 – Junioren

12:30 Uhr starten die E 3 – Junioren

14:45 Uhr starten die E 2 - Junioren

Lassen auch Sie sich vom Jugendfußball begeistern und besuchen Sie den Junioren-Cup.

Für das leibliche Wohl für Jung und Alt ist an allen Tagen gesorgt.

Spezialitäten vom Grill, Kaffee und Kuchen, Eis sowie eine Vielzahl von gut gekühlten Getränken werden Ihnen von den Eltern der Zeller Jugendspieler zu familienfreundlichen Preisen angeboten. Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß im Abtsbergstadion.

Die Jugendabteilung

Martin Stern

Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach
gratuliert ganz herzlich:

Herr Reiner Zind am 29.06. zum **70. Geburtstag**

Besuch der Ortsverwaltung nur nach Terminabsprache möglich!

Bitte vereinbaren Sie einen Termin während der telefonischer Erreichbarkeitszeiten unter Tel. 0781/82-3290 oder E-Mail an:

ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de
Die Ortsverwaltung ist **telefonisch** zu den üblichen Erreichbarkeitszeiten erreichbar:
Montag - Mittwoch von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag von 08.00. Uhr bis 12.00 Uhr

Wir bitten Sie im Gebäude:

- Abstand zu halten
- Hände zu desinfizieren

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach ist am Freitag den 01.07.2022, wegen Personalausflug geschlossen.

Die Ortsverwaltung

Kehrmaschineneinsatz in Zell-Weierbach

Die Technischen Betriebe Offenburg informieren, dass in KW 26. das heißt **ab dem 27. Juni 2022** die Kehrmaschine in Zell-Weierbach eingesetzt wird. Aufgrund der zunehmenden Fahrzeugdichte wird es immer schwieriger die Straßen entlang der Bordsteinkante zu kehren. Aus diesem Grund bitten wir darum, dass möglichst keine Fahrzeuge auf der Fahrbahn geparkt werden. Insbesondere auf schmalen Straßen ist ein Durchkommen dann kaum möglich. Das gleiche Problem wird uns bei den Einsätzen der Müllfahrzeuge mitgeteilt.

Deshalb unsere Bitte: Parken Sie ihr Auto an „Mülltagen“ nicht auf der Fahrbahn.

Die Ortsverwaltung

Einladung

zur **öffentlichen Sitzung**
des Ortschaftsrates Zell-Weierbach am
Mittwoch, 29.06.2022, 18.00 Uhr
in der Winzergenossenschaft

Tagesordnung

1. Frageviertelstunde
2. Blutspenderehrung
3. Städtebaulicher Vertrag „Am Hungerberg“
4. Zwischenbericht Geschichtsprojekt (Leon Pfaff)
5. Vereinszuschüsse (kulturelle Vereine 1. Rate)
6. Informationen

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de



Erste Idee für ein starkes Ehrenamt in Offenburg – mitmachen unbedingt erwünscht

Unter Beteiligung von vielen bürgerschaftlich Engagierten aus Vereinen und Organisationen wurden in den vergangenen Monaten erste Ideen zur Unterstützung und Stärkung des Ehrenamts in Offenburg entwickelt. Diese Ideen sollen nun in einem ersten „Check-up“ öffentlich vorgestellt und bewertet werden.

Neben der Onlinebeteiligung auf der Plattform mitmachen.offenburg.de wird es im Rahmen des internationalen Festes am 25.6. einen Stand geben, an dem sich Interessierte informieren und in einen Austausch mit den Verantwortlichen des Fachbereichs Familien, Schulen und Soziales gehen können. Auch an der Onlinebeteiligung kann dort direkt teilgenommen werden.

In Offenburg engagieren sich viele Menschen in Vereinen, Initiativen und Organisationen für das Gemeinwohl und für eine bunte, vielfältige Stadtgesellschaft. Ziel des Prozesses „Starkes Ehrenamt“ ist es, diesen wichtigen Menschen Wertschätzung zukommen zu lassen und sie in ihrem Engagement zu unterstützen.

Folgender Link führt Sie zur Onlinebeteiligung: <https://mitmachen.offenburg.de>

Paula Tiede: Frauen in der Gewerkschaft

Am Beispiel von Paula Thiede, erste hauptamtliche Gewerkschaftsvorsitzende, wird am Mittwoch, den 13. Juli um 18 Uhr ein Bogen zu Frauen in der Gewerkschaft heute geschlagen.

Der Ver.di-Ortsvereins Offenburg/Ortenau, zeigt zum Thema „Können Frauen Gewerkschaft? Wie präsent sind sie heute?“ einen Film zum Wirken von Paula Thiede. An den Film schließt eine moderierte Diskussion an. Bewegt werden dabei Fragen danach, wie präsent Frauen heute in der Gewerkschaft sind und auf den Schultern welcher Vorkämpferinnen sie stehen. Die Veranstaltung findet im Kasino, Okenstraße 25a, 77652 Offenburg statt und ist für alle Interessierten offen. Der Eintritt ist frei.

Miteinander heimisch werden“ – Ein bunter und fröhlicher Abend für Frauen aller Nationen

Am Freitag, den 08. Juli um 18 Uhr findet ein bunter und fröhlicher Abend für Frauen aller Nationen statt. Unter dem Motto „Miteinander heimisch werden“ begegnen sich im IDS – Institut für deutsche Sprache, Wilhelm-Bauer-Straße 16, in Offenburg Frauen bei Tanz, im künstlerischen Ausdruck, im gemeinsamen Erinnern und Austausch. Alle Frauen sind willkommen.

Mit Blick auf das Heimattagejahr 2022 fragt die Veranstaltung auch nach der Bedeutung von Heimat. Die Veranstalterinnen freuen sich, wenn die Teilnehmerinnen zur Begegnungsplattform ein Foto oder einen Gegenstand mitbringen, der für sie Heimat symbolisiert.

Anmeldung bis Mittwoch, 06. Juli 2022, per E-Mail an gleichstellung@offenburg.de.

Bei der Anmeldung bitte angeben: Name und E-Mail an. Wenn Kinder mitgebracht werden, dann bitte die Anzahl und das Alter der Kinder bei der Anmeldung mitteilen. Der Tagesmütterverein kümmert sich um die Kinderbetreuung während der Veranstaltung.

Aktuelle Informationen und Einladungen in vielen verschiedenen Sprachen: www.gleichstellung.offenburg.de

Eine Veranstaltung von IDS – Institut für deutsche Sprache, Evangelischer Erwachsenenbildung und Stadt Offenburg – Integration sowie Gleichstellung.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertourführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 30. Juni 2022 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kappelrodeck: Wandern mit andern - unterwegs mit Albert!

Unter dem Motto „Wandern mit andern“ führt Sie der Wanderguide Albert rund um Waldulm. Entlang der mittelschweren Tour mit 10 Kilometer und 321 Höhenmeter sorgt ein kleines Vesper mit Versucherle für die notwendige Stärkung. Treffpunkt: 9.30 Uhr am Rathaus Kappelrodeck. Die Kosten betragen 6 Euro (mit Gästekarte 5 €). Infos und Voranmeldung am Vortag unter 07842 80210 oder tourist-info@kappelrodeck.de.

Lahr/Schwarzwald: Genussführung - Mit allen Sinnen durchs Museum

Erleben Sie eine Führung durch die Dauerausstellung, die sich den genussvollen Themen der Lahrer Stadtgeschichte widmet, von römischen Spezialitäten über Tabak bis hin zu kanadischem Ahornsirup. Im Anschluss sind Besucher zu einem Stück Museumstorte und einem Getränk im Museumscafé eingeladen. Treffpunkt: 14.30 Uhr, Stadtmuseum Lahr. Die Kosten betragen 7 Euro. Anmeldung zwei Tage vor der Veranstaltung unter museum@lahr.de oder 07821 9100411, max. 20 Teilnehmer.

Offenburg: Kunst für die Seele

Kunst und Kreativität schenken uns viel. Es ist schon der Prozess des Schaffens, der lebensbejahend und lohnend ist.

Schwerpunkte sind: Im Mittelpunkt stehen, Kraft tanken, Freude erleben sowie praktisches malen und töpfeln. Ausklang wird ein kleiner regionaler Imbiss sein. Treffpunkt: 17 Uhr, Kunstatelier RehaArt, Okenstraße 57, 77652 Offenburg. Die Kosten betragen 7 Euro + Materialverbrauch. Anmeldung bis zum 23.06.2022 unter cgloning@reha-offenburg.de, max. 12 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle Hopper

Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Bitte rechtzeitig im Voraus bei der Renchtal Tourismus GmbH reservieren. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Start beim Pavillon Oppenau, Bar - Bistro - Biergarten. Die Kosten betragen 54 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

Hausach: Musikalisches After Work - Picknick unter der Burg

Schnappt euch eine Picknickdecke und spaziert nach Feierabend hoch zur Burg Husen! Lasst in einmaliger Kulisse den Tag ausklingen und genießt beim After Work - Picknick mit musikalischer Umrahmung und kleinem Verpflegungsangebot einen entspannten Feierabend. Treffpunkt: 18 Uhr, Burg Husen, Hausach. Keine Anmeldung erforderlich. Informationen unter 07831 7975.

Kehl/Straßburg: Goethe in Straßburg

Erleben Sie eine Zeitreise ins Jahr 1770 wo Straßburg zum Dreh- und Angelpunkt einer literarischen Revolution, des »Sturm und Drangs« wurde. Junge Dichter von beiden Seiten des Rheins wirkten daran mit, allen voran der Jura-student Johann Wolfgang Goethe. Im Anschluss kann man den Abend im elsässischen Lokal (optional) ausklingen lassen. Treffpunkt: 18 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. Die Kosten betragen 14,90 Euro. Infos und Anmeldung unter 07851 881555, tourist-information@marketing.kehl.de oder reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Oberharmersbach: Flammenkuchen satt Essen

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammenkuchen in verschiedenen Variationen bis Sie satt sind. Scheinbar längst vergessene Volkslieder, wird unserer Akkordeonspieler für Sie spielen und Sie zum Mitsingen, schunkeln oder einfach zum Zuhören einladen. Wir freuen uns, Sie auf unserer überdachten Terrasse mit herrlichem Panoramablick begrüßen zu dürfen. Treffpunkt: 18.30 Uhr, Hasegallis Besenwirtschaft, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 19 Euro. Infos und Anmeldung unter 07837 871 oder info@hasegallis-besenwirtschaft.de.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Gengenbach/ Offenburg: Offene Weinprobe der Weinmanufaktur Gengenbach Offenburg
Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung
„Von der Höll ins Paradies“
Ettenheim: WEIN.GARTEN
Lahr/Schwarzwald: MuseumsBar - Livemusik am Feierabend
Durbach: Escape Wanderung
Durbach: Sundowner Feierabend Rundweg mit Weinprobe „to go“

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Bürgersprechstunde von Landrat Scherer in Wolfach am 7. Juli 2022

Landrat Frank Scherer lädt die Bürgerinnen und Bürger aus Wolfach ein, ihre Anliegen zu Kreisangelegenheiten im Rahmen seines Gemeindebesuchs am Donnerstag, 7. Juli, mit ihm zu besprechen.

Die Bürgersprechstunde findet von 16:45 bis 17:45 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Wolfach, in der Hauptstraße 41, 77709 Wolfach statt.

Wer sie nutzen möchte, kann sich noch bis spätestens Freitag, 1. Juli, beim Büro des Landrats unter Tel. 0781 805-1201 oder per E-Mail an buerlo.landrat@ortenaukreis.de anmelden.

**Bürstenbinden lernen
Workshop im Vogtsbauernhof**

Samstag, 25. Juni 2022, 10 bis 13 Uhr

Gutach – Erstmals hat der Workshop im Bürstenbinden seinen Platz im Kursangebot des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach gefunden. Die Bürstenbinderin Brigitte Rösch aus Blumberg gibt am Samstag, den 25. Juni, von 10 bis 13 Uhr, ihr Wissen bei der Herstellung eines Handfegers aus Rosshaar weiter. Dabei lernen die Kursteilnehmer ebenso, welche Bürste für welchen Schmutz geeignet ist. Dieser Kurs eignet sich sowohl für Erwachsene als auch für Jugendliche ab 14 Jahren.

Eine Anmeldung für den Workshop ist unter Telefon 0 78 31 – 46 79 3500 erforderlich.

Die Kosten betragen 35 € inklusive Materialkosten pro Person.

In der Kursgebühr sind der Museumseintritt und die Parkgebühr enthalten.

Weitere Informationen zu den einzelnen Kursen des Freilichtmuseums sind unter www.vogtsbauernhof.de zu finden.

Workshop im Bürstenbinden: Dozentin Brigitte Rösch führt ihre Kursteilnehmer am 25. Juni beim Binden eines Handfegers an die traditionelle Handwerkskunst heran.

Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 27. März bis zum 6. November 2022 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €. Mehr Informationen unter www.vogtsbauernhof.de und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 46 79 3500.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter +49 (0) 7831 – 46 79 3505 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

„Spitze auf dem Land“: Innovative Unternehmen können bis Ende August Förderanträge einreichen

Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie im Fokus

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert, dass innovations- und investitionsbereite Unternehmen im Ländlichen Raum bis zum 31. August 2022 Anträge für das Förderprogramm „Spitze auf dem Land“ über ihre Stadt- oder Gemeindeverwaltung beim Regierungspräsidium Freiburg stellen können. Auch in der aktuellen Tranche der Förderperiode 2021 bis 2027 stehen für umfassende Investitionen kleiner und mittlerer Betriebe in Baden-Württemberg mit dem Potential zur Technologieführerschaft Zuschüsse aus Landes- und EU-Mitteln aus dem Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) zur Verfügung. Ein besonderer Schwerpunkt der Förderung liegt auf Unternehmen, die Baden-Württemberg in den Bereichen Kreislaufwirtschaft und Bioökonomie voranbringen.

Bereits 15 Betriebe aus der Ortenau haben seit dem Start des Förderprogramms in 2014 umfassende Zuschüsse für zukunftsweisende Projekte erhalten. Gefördert werden Gebäude-, Maschinen- und Anlageninvestitionen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder vorhandener eigener Produkte und Dienstleistungen. Sie können einen Zuschuss zwischen mindestens 200.000 Euro und höchstens 400.000 Euro erhalten.

Weiterführende Informationen zu den Fördervoraussetzungen finden interessierte Unternehmen auf der Internetseite des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg und unter folgendem Direktlink:

<https://2021-27.efre-bw.de/foerderaufruf/spitze-auf-dem-land-technologiefuehrer-fuer-baden-wuerttemberg/>

„Offene Gartentüren“ am 25. und 26. Juni in Neuried, Gutach und Oberschopfheim

Die „Offene Gartentür“ 2022 des Ortenaukreises ist kürzlich in eine neue Runde gestartet. Zum 25-jährigen Jubiläum der Aktion öffnen insgesamt 26 Gartenbesitzer im Ortenaukreis und nahen Elsass ihre Kleinode für interessierte Gartenfreunde. Am Samstag und Sonntag, 25. und 26. Juni, erlauben die folgenden Gärten einen Blick hinter die Kulissen:

SoLaVie Altenheim Neuried, Ansprechpartnerin: Angela Stark

Garten/Anlage: SoLaVie steht für ein von den Mitgliedern solidarisch geführtes landwirtschaftliches Projekt. Es wird ganzjähriger Gemüseanbau nach ökologischen Kriterien ohne Einsatz von synthetischen Düngemitteln, Pestiziden und Gentechnik betrieben und ca. 180 Haushalte mit biologischen, regionalen und saisonalen Lebensmitteln versorgt. Es gibt 10 Verteilpunkte im Umkreis von Offenburg, an denen die Mitglieder einmal wöchentlich ihr Gemüse abholen können. Das Anbau-Team besteht aus drei angestellten GärtnerInnen und zwei Teilzeitkräften. Ihre Arbeit wird durch SoLaVie-Mitglieder regelmäßig und bei besonderen Aktionstagen unterstützt. Die Besucher können sich bei einer Führung auf dem Hauptacker (2,4 ha) ein Bild davon machen, wie das Gemüse im Freiland und in drei Folientunneln angebaut wird. Bei einem Rundgang zeigt sich die große Sortenvielfalt und wer möchte, kann auch etwas über Bodenbearbeitung, Saatgut, Düngung und die Logistik erfahren.

Weg: Die Anbaufläche befindet sich südlich von Neuried. Am Kreisverkehr in Richtung Altenheim-Süd in die Industriestraße abbiegen. Sobald rechts größere Gebäude auftauchen in den kleinen Feldweg nach links in Richtung Foliengewächshäuser abbiegen. Auch im Navi ist der Treffpunkt unter SoLaVie zu finden.

Im Internet: www.solavie.de

Offen: Samstag, 25. Juni 2022, Führung durch den Gärtner Benjamin Ruh um 14 Uhr und 16 Uhr. Bitte erscheinen Sie pünktlich zur Führung!

SoLaVie Altenheim Neuried, Ansprechpartner: Heinz Roth

Garten/Projekt: Streuobstwiese mit altem Baumbestand
Thema: „Mähen statt Mulchen“

Bei der Exkursion geht es dem Biolandwirt Heinz Roth um eine Einführung in die für die Tier- und Pflanzenwelt schonendste Mahd und Bewirtschaftung der Streuobstwiesen.

Weg: Die Anbaufläche befindet sich südlich von Neuried. Am Kreisverkehr in Richtung Altenheim-Süd in die Industriestraße abbiegen. Sobald rechts größere Gebäude auftauchen in den kleinen Feldweg nach links in Richtung Foliengewächshäuser abbiegen. Auch im Navi ist der Treffpunkt unter SoLaVie zu finden. Von dort gehen Sie gemeinsam zur nahe gelegenen Wiesenfläche.

Im Internet: www.solavie.de

Offen: Samstag, 25. Juni 2022, Führung durch Heinz Roth um 15 Uhr. Bitte erscheinen Sie pünktlich zur Führung!

Friedhilde und Hans Heinzmann, Am Turm 11, 77793 Gutach-Turm

Garten: Ländlicher Garten mit Hortensien, Dahlien, Funkien, Gräsern und ausgewählter Pflanzenvielfalt. Alpines Pflanzenrondell, Duftbeet, kleiner Küchen- und Beerengarten, Hochbeet, Gewächshaus, besonderer Pavillon, verschiedene Sitzplätze, Gartenhaus, Wasserspiele und interessante Dekorationen.

Weg: Auf der Bundesstraße 33 Richtung Villingen fahren, nach Hausach an Tankstelle „Total“ rechts abbiegen, parallel zur Bundesstraße geradeaus weiterfahren und am Gasthaus „Sonne“ vorbei. Es ist das 2. Haus auf der rechten Seite (rotes Haus).

Offen: Samstag, 25. Juni 2022, 14-19 Uhr

Andrea Krayl, Oberschopfheim Hoh Erle, Flurstück Nr.552, Garten im Außenbereich

Garten: Streuobstwiese mit Gartenhütte und Kräuterfeld in der Mitte.

Weg: Oberschopfheim, schräg gegenüber der Hebelstr.9 (Fa. Röderer) wird ein Fußweg (200m) ausgeschildert sein, der den Hang hoch zur Fläche führt (3 Min).

Offen: Sonntag, 26. Juni 2022, 9-13 Uhr

Alle Termine, Details und Wegbeschreibungen zu den einzelnen Gärten sind auch auf der Internetseite des Landratsamts Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Offene Gartentür 2022“ abrufbar. Weitere Auskünfte gibt die Beratungsstelle für Obst- und Gartenanbau unter Telefon 0781 805 7114 oder per E-Mail an kristina.paleit@ortenaukreis.de.

Ortenauer Selbsthilfetag neu gedacht am 24. Juni 2022 in Haslach

Neue Impulse und Workshops rund um die Selbsthilfe

„Selbsthilfe – gestern, heute, morgen“, unter diesem Motto lädt Schirmherr Landrat Frank Scherer zum diesjährigen

Ortenauer Selbsthilfetag ein. Er findet statt am 24. Juni im katholischen Gemeindezentrum St. Sebastian in Haslach/Kinzigtal und richtet sich dieses Mal – im Gegensatz zu vergangenen Selbsthilfetagen, an denen sich die Öffentlichkeit über Selbsthilfegruppen informieren konnte – verstärkt an Selbsthilfegruppen, Selbsthilfeaktive und -interessierte. Von 14 bis 18 Uhr sind sie eingeladen, sich auszutauschen und neue Impulse für die eigene Gruppe mitzunehmen.

Der Nachmittag wird von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen Ortenaukreis gemeinsam mit dem Sprecherrat des Netzwerk Selbsthilfe Ortenau organisiert. Eröffnet wird der Selbsthilfetag durch Sozialdezernent Heiko Faller vom Landratsamt und Heinrich Stöhr, Sprecher des Netzwerks Selbsthilfe Ortenau. „Selbsthilfegruppen stellen eine praxisnahe, alltagstaugliche Unterstützung für Betroffene dar und sind eine sinnvolle Ergänzung zu unserem Sozial- und Gesundheitssystem“, betont der Landrat. Zukünftig gelte es sich damit auseinanderzusetzen, welche Erfahrungswerte zu bewahren seien und welche Neuerungen, wie etwa digitale Treffen, mutig aufgenommen werden würden.

Am 24. Juni steht in Haslach eine breite Themenpalette zur Auswahl. Die Teilnehmenden können wählen zwischen sicherer Onlinekommunikation, kreativer Öffentlichkeitsarbeit, Generationenwechsel und Versicherungen im Bereich der Selbsthilfe. Der Fachtag bietet Platz für Gedankenexperimente, Dialoge und gegenseitige Inspiration. „Mit der Veranstaltung möchten wir das Engagement im Bereich der Selbsthilfe würdigen“, so Stefanie Mack von der Kontaktstelle des Landratsamts. „Angesprochene sind daher willkommen, gemeinsam mit uns einen neuen und anderen Blickwinkel auf die Selbsthilfe von gestern, heute und morgen zu werfen.“

Die Einladung und Anmeldung kann unter www.selbsthilfe-ortenau.de heruntergeladen werden.

Für weitere Fragen steht die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen Ortenaukreis gerne zur Verfügung: 0781/ 805 9771.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Auf den Teller fertig los!“ – Die optimale Ernährung für alle, die gerne Sport treiben

Unter dem Motto „Auf den Teller fertig los!“ referiert die promovierte Ernährungsreferentin Silke Bauer in einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am Donnerstag, 30. Juni 2022, von 19 Uhr bis 20:30 Uhr über die optimale Ernährung für alle, die gerne Sport treiben.

Egal, ob Gymnastik, Walking, Radfahren oder Wettkampfttraining – Sport stärkt den Körper, die Seele und macht Spaß. „Eine gesunde und ausgewogene Ernährung wirkt sich positiv auf unsere Leistungsfähigkeit aus. Wer ohne die richtige Nahrung Sport treibt, fühlt sich schnell energielos und schlapp. Dies betrifft nicht nur Leistungssportler, sondern kann auch schon bei einer Wanderung oder Radtour am Wochenende auftreten. „Essen und Trimmen – beides muss stimmen“, so Bauer. Die Referentin gibt zudem praktische Tipps für aktive Sportler und solche die es werden wollen.

Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden per E-Mail zugeschickt. Eine Anmel-

dung ist bis spätestens Dienstag, 28. Juni 2022, über ein Kontaktformular auf der Homepage des Ernährungszentrums Ortenau unter www.EZ-Ortenau.de möglich. Die Teilnahmezahl ist begrenzt.

Apotheken-Bereitschaft

Freitag, 24.06.2022:

Löwen-Apotheke Oststadt Tel.: 0781 - 3 61 41
Wilhelmstr. 9, 77654 Offenburg (Oststadt)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 25.06.2022:

Stadt-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 9 19 35 90
Hauptstr. 43, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 26.06.2022:

Apotheke Haaß Ortenberger Straße Tel.: 0781 - 91 93 35 00
Ortenberger Str. 13, 77654 Offenburg (Oststadt)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 27.06.2022:

Schwarzwald-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 48 64
Hauptstr. 19, 77652 Offenburg (Innenstadt)
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 28.06.2022:

Staufenberg-Apotheke Durbach Tel.: 0781 - 9 33 90
Kirchplatz 2, 77770 Durbach Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 29.06.2022:

Sonnen-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 6 86 20
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg (Gewerbegebiet West 1)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 30.06.2022:

Apotheke am Ebertplatz Tel.: 0781 - 9 19 74 36
Ebertplatz 12, 77654 Offenburg (Oststadt)
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 01.07.2022:

Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38
Hildastr. 69, 77654 Offenburg (Oststadt)
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Müllabfuhr

Donnerstag, den 30.06. graue Tonne
Dienstag, den 28.06. Problemabfälle: 14:00 - 17:30 Uhr
Parkplatz oberhalb der Abtsberghalle
Siehe auch www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Sammlung von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten Der Ortenaukreis führt auch im Jahr 2022 wieder gebührenfreie Sammlungen von Problemabfällen, Elektronikgeräten und Elektrokleingeräten aus Haushaltungen durch.

Problemabfälle aus Haushaltungen sind Stoffe, die üblicherweise in kleinen, haushaltsüblichen Mengen anfallen und bei einer Entsorgung über den normalen Hausmüll Nachteile und Schäden für Personen, Fahrzeuge, Entsorgungsanlagen und Umwelt hervorrufen können und daher

getrennt erfasst und in speziellen Anlagen sicher entsorgt werden müssen.

Es handelt sich dabei um Abfälle wie z. B. Farben, Lacke, Lösemittel, Spraydosen mit Resten, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Reinigungsmittel, Chemikalienreste, Feuerlöscher, Altöle, Frittierfette und Speiseöle, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Hinweise zur Sammlung:

- * Achten Sie auch auf die Sammeltermine in den benachbarten Städten/Gemeinden.
- * Anlieferungen von Problemabfällen aus dem gewerblichen und landwirtschaftlichen Bereich sind bei der Sammelaktion ausgeschlossen.
- * Es ist verboten, Problemabfälle außerhalb der festgelegten Annahmezeiten bei den Sammelplätzen abzustellen.
- * Dispersionsfarben (wasserlösliche Wandfarben) können in vollständig ausgehärtetem Zustand auch über die Graue Tonne entsorgt werden.
- * Die Problemabfälle sollten in dichten, verschlossenen Behältern (möglichst im Originalgebinde) unvermischt angeliefert werden.
- * Elektrokleingeräte wie z.B. Fernsehgerät, Computer, Radio, Handy, Kaffeemaschine, Bügeleisen, Staubsauger, Bohrmaschine oder Handkreissäge werden ebenfalls angenommen.
- * Keine Annahme von Elektrogroßgeräten wie z.B. Wasch- und Spülmaschinen, Trocknern, Elektroherden, Kühlgeräten oder Gefriertruhen. Hierfür gibt es kostenlose Abgabestellen, die der Rückseite des Abfallkalenders entnommen werden können.
- * Nutzen Sie auch die vorhandenen Rücknahmesysteme im Handel (z. B. für Batterien, Elektrogeräte).

Die Sammeltermine stehen auf der Rückseite des Abfallkalenders oder können im Internet unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de eingesehen und ausgedruckt werden. Die Termine können auch der „AbfallApp Ortenaukreis“ entnommen werden.

Weitere Informationen gibt es unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de, in der „AbfallApp Ortenaukreis“ und bei der Abfallberatung des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805-9600 oder über abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Fundsachen

- Ring

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Ortsverwaltung Zell-Weierbach.

Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222

Dorfhelferinnenstation Offenburg Einsatzleitung Stefanie Eckerle	0176-1762543
---	--------------

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.

Telefon: 0171-2087576

Mail: NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Homepage: www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
--	-------------

Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Öffnungszeiten:

Montag -Mittwoch 8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

0781 82-3290

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

Kath. Pfarramt Weingarten

weingarten@kath-offenburg.de

0781-96909-161

Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde

0781 32617

Veranstaltungskalender

Fr-So

24.06.-26.06.2022

Musikverein Offenburg
Abtsberghalle

Sonntag,

26.06.2022

18 Uhr Mandolinerkonzert
Weingartenkirche

Mittwoch, 29.06.2022

18 Uhr Ortschaftsratssitzung
WG

Heimatgeschichtskreis



Bücherflohmarkt in Zell-Weierbach - Neu! Mittwochnachmittag geöffnet -

Der Bücherflohmarkt des Heimat- und Geschichtsvereins e.V. Zell-Weierbach ist ab sofort **jeden** Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr in der Weinstr. 6 (alte Post) geöffnet. Interessierte können sich bei Nicola Dietrich unter 0781 33450 informieren.

Nach zweijähriger Corona-Pause, war es wieder soweit.

Elf Schlepperfreunde trafen sich zur Frühjahr/Sommer Ausfahrt. Die Fahrt ging über die Lindenhöhe, an der Bahn entlang durch Nussbach nach Bottenau zum großen Schleppertreffen. Nach Besichtigung und bestaunen der viele Hunderten von Schlepper, Traktoren und Arbeitsgeräten ging die Fahrt über Durbach und Wolfsgrube zum Wetterfährnlefest des Zeller Schwarzwaldvereins wo der Abschluss der Fahrt und das Auftanken der Fahrer ein Anlass gab.

Unsere nächste Ausfahrt findet am **8. Oktober um 13.30 Uhr** statt, mit dem Abschluss beim diesjährigen Herbstfest der Feuerwehr.

Eingeladen dazu sind alle Reblandschlepper- Fahrer mit alt und jungen Schlepper- und Traktoren.

„Initiative Dorfgemeinschaft“.



Eine Einrichtung von vielen Ehrenamtlichen

Sehr geehrte Gäste, einen angenehmen Sitzplatz auf den neu angeschafften Sitzmöglichkeiten im Schatten, bietet Ihnen Ihr Rebland-Cafe- Team.



Unsere Öffnungszeiten sind:

Donnerstag, Freitag, Samstag und Sonntag jeweils von 13.00-18.00 Uhr, es stehen Ihnen viele der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer zur Verfügung.

Ein Blick hinter die Theke verrät, dass eine große Auswahl an Torten und Kuchen für Sie bereitstehen.



Sie haben eine Feierlichkeit zuhause-gerne backen wir für Sie Ihren Wunsch-Kuchen.

Sie erreichen unser Cafe über Tel.: 93603937 oder einfach eine Bestellung mit Anschrift und Telefonnummer in unser Briefkasten am Cafe (Eingangstür) einwerfen, wir melden uns bei Ihnen. Auch per E-Mail können Sie gerne uns erreichen unter: kontakt@rebland-cafe.de

Durch den Kauf eines **Geschenkgutscheines** unterstützen Sie ebenfalls unser Projekt.

Übrigens, wir suchen noch **Verstärkung** im Back- und Cafe-Team.

Wer backt gerne Kuchen? Bei uns haben Sie die Möglichkeit unter Anleitung durch erfahrene Bäcker Kuchen nach Landfrauenart zu backen.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt im Rebland Cafe See.



Und weiter geht's mit der - **Muettersproch-Sprochschuel Teil 24.** Sprochschuel

am beschde usschniede

un für d'nägscht Generation uffhebe.

Aus Hof und Stall:

kelbere	kalben
Buuseli	Kälbchen
Kälwli	Kalb
Moor	Mutterschwein
Hudzerli /Seili	Junggeborenes Schwein
Leifer	Ferkel

Machen Sie mit: Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

Spruch der Woche

Es tu` mit Willen jedermann was er am allerbesten kann.

Zitat der Woche

Ideen bringen Geld, aber Geld nicht Ideen.



Bemerkenswert: Ein Bauer zum anderen:

„Wo hast du dir denn das blaue Aug geholt?“

„Ach, meine Kuh wollte beim Melken nicht aufhören, mit dem Schwanz herumzuschlagen. Da habe ich ihr einen Ziegelstein drangebunden.“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

Bauernregel

24. Juni: (Namenstag-Johannes den Täufer, Theodulf, Rumold und Ermbert).

Vor Johanni
keine Gerste man loben mag.

Regen am Johannistag,
nasse Ernt` man erwarten mag.

Sankt Johannis Regengüsse
verderben uns die besten Nüsse.
An Sankt Johanni Abend
leg die Zwiebel in ihr kühles Beet.

Interessantes

Vielerorts wird noch nach altem Brauch an diesem Tag das sogenannte Johannes- oder Sonnenwendfeuer abgebrannt, dessen Überspringen die Überwindung von Unglück bedeuten soll. Springt ein Paar gemeinsam durchs Feuer, bleibt es für das ganze Leben verbunden >wie Pech und Schwefel<. Aus anderen Gegenden weiß man, dass die Segnung des Feuers auch am Hochfest Peter und Paul üblich ist.

Unser Spenden-Konten freut sich über jeden Cent:
Für **Kleindenkmal -Pflege und Erhaltung** haben wir bei der Volksbank die Konto Nr: DE25 6649 0000 0011 8729 05
Bei der Sparkasse DE15 6645 0050 0004 8730 73
Für die Unterstützung des Aufbau- und Betreuung des **Rebland-Begegnungs-Cafe's**
Volksbank DE94 6649 0000 0016 3322 08

Schulmuseum



Schulmuseum für ehemals Großherzoglich Badische Schulen

Wichtiger Hinweis:

Eine letzte Möglichkeiten, zur Besichtigung der Sonderausstellung 33 Jahre „Fiedelen Ordenauer“.

Am Sonntag den 3. Juli haben Sie die letzte Möglichkeit unsere Sonderausstellung „Fiedelen Ortenauer“ zu besichtigen. Viele Erinnerungstücke aus der Zeit der „Fiedelen-Hoch-Zeit“ finden Sie in der Ausstellung. Bestimmt haben auch Sie viel frohe Stunden mit der Kapelle erlebt. **Heinz Schütz, ein langjähriger Musiker der Kapelle wird Sie persönlich durch die Sonderausstellung führen und über die Reisen durch die Welt erzählen.**

Vereine Zell-Weierbach

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein

Nordic Walking beim Schwarzwaldverein

Der „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ unternimmt am **25.06.2022** eine Nordic-Walking-Tour. Der Beginn ist um 07:30 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden im Zeller-Wald. Treffpunkt ist am Vereinsheim „Walensteinhütte“ in Offenburg – Zell-Weierbach. Eine verbindliche Anmeldung ist beim Walking-Trainer / Wanderführer vorher zwingend erforderlich: Andreas Brucksch, Mobil: 0157 56185817 oder per e-mail: andreas-brucksch@swv-zell-weierbach.de

Senioren-Bus-Wanderung beim Schwarzwaldverein

Die Senioren-Mitglieder des „Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach e.V.“ veranstalten am **30.06.2022** die monatliche „Senioren-Bus-Wanderung“. Mit einer Fahrt ins „Blaue“, einer möglichst kleinen Wanderung und immer wieder neuen Überraschungen findet am Ende der Veranstaltung der Abschluss und Ausklang in einem regional typischen Gasthaus statt.

Alle Senioren/Innen des Vereins sind dazu herzlich eingeladen. Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt. Abfahrt ist in Zell-Weierbach am 30.06 um 13:30 Uhr. Es gelten bei der Veranstaltung grundsätzlich die zu diesem Zeitpunkt gültigen Coronavorschriften. Information und verbindliche Anmeldung bei Christel und Dieter Wallasch, Telefon: 0781/39604 oder 0781/97024822

Wanderspaziergang Berghaupten am 18.05.22 (Nachbericht)

Essbare Wildpflanzen am Wegesrand, anschließende Kräuterverkostung im Armbrusterhof Berghaupten. Elf Teilnehmer hatten sich am Nachmittag des 18. Mai in Berghaupten an der Klingelhalde zu einer kleinen Wanderung mit mir eingefunden. Wildpflanzen begleiteten unseren Weg, einige wurden genauer betrachtet und über ihre Verwendung in der Küche und ihre Heilwirkung gesprochen. Dass uns ein Aufenthalt im Wald guttut, das wissen und spüren wir alle. Aber neu ist vielleicht, und dies ist inzwischen wissenschaftlich bewiesen:

- ein Waldbesuch senkt den Blutdruck merklich
- Stress wird abgebaut
- unser Immunsystem wird gestärkt
- schon allein der Anblick der Bäume fördert die Selbstheilungskräfte in uns

Aber der Wald hat uns Menschen noch viel mehr zu bieten. Er beschenkt uns mit naturbelassenen Nahrungs- und Heilmitteln. Zum Beispiel kann man viel Leckeres und Gesundes aus den „Maiwipfeln“ machen. Dies sind die jungen Triebe der Fichten und Tannen. Außer auf die Verwendungsmöglichkeiten weise ich darauf hin, dass man stets achtsam erntet und immer nur ein paar nachwachsende Triebe pro Baum pflückt. Auf unserem Weg legten wir etliche Stopps ein, weil viele Wildpflanzen unser Interesse weckten, wie z.B. die Knoblauchrauke, der Löwenzahn, die Vogelmiere, der Storchenschnabel, das Labkraut um nur einige zu nennen. Meine persönliche Lieblingspflanze ist die Brennessel. Über dieses meist gefürchtete und unbeliebte „Unkraut“ gibt es sehr viel zu erzählen. Meine Mitwanderer genossen begeistert den von mir mitgebrachten Likör aus Brennesselsamen, und die Powerkekse mit Brennesselblättermehl werden mit Staunen gekostet. Nach zwei Stunden erreichten wir unser Ziel, den Armbrusterhof in Berghaupten wo eine Verkostung mit den Wildkräutern auf uns wartete. Viele Pflanzen, die wir unterwegs gesehen hatten sind in einem Kräuterbuffet verarbeitet. Sie sind sehr schmackhaft und zaubern ein großartiges Farbenspiel auf dem Teller. Auch die verschiedenen selbstgebackenen Bauernbrote und die Kräuterlimonade mundeten sehr. Nach dieser wunderbaren Stärkung traten wir den Rückweg auf dem Berghauptener Talweg an. Von meinen Teilnehmern gab es eine sehr positive Resonanz über diesen schönen Nachmittag voller Informationen und neuer kulinarischer Genüsse.

Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.

Unser Motto: Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.
Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de



Mandolinen- u. Gitarrenverein Zell-Weierbach

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.

Mandolinenklänge in der Weingartenkirche

Endlich ist es soweit: Nach zweimaliger corona-bedingter Absage findet unser Mandolinenkonzert an diesem Sonntag, 26. Juni 2022, 17 Uhr in der Weingartenkirche statt.

Wir betrachten das Konzert noch immer als „Jubiläumskonzert“ anlässlich des 100jährigen Bestehens unseres Vereins im Jahr 2020.

In vielen intensiven Proben hat Dirigent Rainer Pohlmann mit uns ein abwechslungsreiches Programm erarbeitet. Es erwartet Sie ein bunter Strauß mit klassischen, volkstümlichen und modernen Titeln. Ein Höhepunkt wird der Auftritt der Sopranistin Ursula Wöllner sein, die unsere Konzerte schon mehrmals bereichert hat. Lassen Sie sich überraschen.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine genussvolle Stunde in der Weingartenkirche. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Jugendarbeit unseres Vereins werden gerne angenommen.

Mandolinen- und Gitarrenverein Zell-Weierbach e.V.



Musikverein Zell-Weierbach

Mit dem Musikverein Zusenhofen beginnt unser Weinfest rund ums Rathaus

Bei unserem Weinfest rund ums Rathaus am 9. und 10. Juli wollen wir wieder in die Tradition einsteigen und Blasmusik aus der Umgebung bieten.

Den Auftakt bei unserem Weinfest macht am **Samstagsabend ab 19 Uhr der Musikverein Zusenhofen** mit seinem „Stammorchester“, wie sie ihre Musikkapelle nennen. Am Dirigentenpult wird Benjamin Litterst stehen, für uns kein Unbekannter, kommt er doch aus Fessenbach und hat, als Einstieg in die Dirigentenlaufbahn, das ehemalige Jugendorchester Fessenbach/Zell-Weierbach eine Zeitlang geleitet.

Der Musikverein Zusenhofen ist noch viele Jahre älter (1898) als unser Musikverein Zell-Weierbach (1925). Sie haben gerade das vergangene Wochenende von Freitag bis Sonntag ihr großes Musikfest veranstaltet. Das Stammorchester, etwa 55 Musikerinnen und Musiker, sind mit ihrem Dirigenten Benjamin Litterst sowohl konzertant wie auch volkstümlich unterwegs. Ihr Motto ist „Spaß am Musizieren ist Spaß für die Musiker(-innen) und für das Publikum. Zum Stammorchester kommen noch eine überörtliche Jugendkapelle, Bläserklassen, eine Ehrenmitgliederkapelle, die Vesperband (kleine Besetzung) und die Guggenmusik „Bloos Brothers“. Ein engagierter Musikverein Zusenhofen, der für alle Arten von Festen Musik parat hat. Noch viel älter als der Musikverein Zusenhofen ist die **Stadtkapelle Zell am Harmersbach, die am Sonntag, 10. Juli, von 11.30 bis 13.30 Uhr** bei uns ihren großen Auftritt haben wird. Bereits 1781 wurde sie gegründet in der ehemaligen kleinsten Freien Reichsstadt im Heiligen Römischen Reich. Die kleine freie Reichsstadt war aber flächenmäßig größer als die freie Reichsstadt Offenburg. Die Stadtkapelle Zell am Harmersbach leitet seit 2017 Stefan Polap, der dort bereits mit 6 Jahren als Musikschilder engagiert war. Er ist ein bekannter Orchesterleiter in unserer Gegend, ein Freund böhmischer Blasmusik und Solotrompeter. Sein Vorbild ist das Volksmusik-Urgestein Ernst Mosch und seine böhmische Blasmusik. Die Stadtkapelle Zell am Harmersbach zeigt sich in voller Besetzung mit über 60 Musikerinnen und Musiker.

In der ehemaligen Freien Reichsstadt gibt es viele traditionelle Aufgaben für die Stadtkapelle wie z. B. an Fronleichnam, während der Fasnachtstage, Konzerte am Altersheim und Konzerte. Dazu kommen auch viele Auftritte in der Umgebung.

Auch die Stadtkapelle Zell am Harmersbach hat eine kleine Besetzung, die „Zeller Musikanten“ und die Minipäpers, ein kleiner aber feiner Haufen junger und jung gebliebener Musikerinnen und Musiker. Die Bläserklassen, ein musikvereinsübergreifendes Jugendorchester und ein Schülerorchester bereichern das musikalische Gesamtkonzept der Stadtkapelle Zell am Harmersbach.

Freuen Sie sich auf ein bestimmt interessantes, wohl mit viel böhmischer Musik angereichertes „Frühschoppenkonzert“ der Stadtkapelle Zell am Harmersbach bei unserem Weinfest rund ums Rathaus am 10. Juli ab 11.30 Uhr.

Damit auch unsere Musikkapelle Zell-Weierbach weiterhin Bestand haben wird, werden wir am **Samstag, 16. Juli 2022, einen Informationsnachmittag für alle Kinder und Jugendliche** anbieten. Hier können die Kinder und Jugendliche Instrumente, die in unserer Musikkapelle gespielt werden, mit dafür speziell vorgesehenen Mundstücken ausprobieren und ihre Vorliebe zu einem oder zwei Instrumenten festhalten lassen. Dass es Spaß macht bei uns, das bezeugen ganz gerne Linus, Benoît, Aron und Tyark, die seit diesem Jahr uns ihr Können hörbar zeigen. Ihr Musikverein Zell-Weierbach



Turnverein Zell-Weierbach

Jahreshauptversammlung des TV Zell-Weierbach

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten zu unserer **Jahreshauptversammlung** für die letzten beiden Jahre ein, die am **Freitag, 08.07.2022 um 19:30 Uhr** im TV Studio in der Sporthalle Zell-Weierbach stattfindet.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Sportbetrieb
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassenwarts
8. Entlastung Gesamtvorstand
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Fragen, Wünsche, Anträge

Alle Angebote des TV Zell-Weierbach gibt es unter www.tv-zell-weierbach.de

Vereine Rebland

Fessenbacher Weinfest am Bacchus

Nach der erfolgreichen Premiere 2019 findet das Fessenbacher Weinfest auch dieses Jahr am Samstag, den 02. Juli und Sonntag, den 03. Juli am Bacchus statt. Dazu

laden wir Sie herzlich ein.

Los geht es bereits am Samstag um 16.00 Uhr mit dem Kinder-Badespaß im Bacchus-Brunnen. Ab 19.00 Uhr heißt es „Let me entertain you“ mit Bodo unplugged und seiner Gitarre. Ein Meister der leisen und auch rockigen Töne, mit denen er sein Publikum verzaubert. Mit seinem leidenschaftlichen Gitarrenspiel, seiner einfühlsamen Stimme und ausgewählten Songs wird er euch begeistern. Am Samstagabend gibt es auch eine Cocktail Bar mit coolen Drinks.

Am Sonntag geht es um 10.30 Uhr weiter. Den musikalischen Part übernimmt ab 10.45 Uhr der Musikverein aus Seelbach, um 13.00 Uhr spielt das Jugendorchester des Musikvereins Fessenbach und um 14.00 Uhr der Musikverein aus Ohlsbach.

Am Weinbrunnen gibt es Sekt- und Weinspezialitäten vom Familien-Weingut Renner und der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg. Zum Mittagessen bietet der Party-service Braun sommerliche, leichte und frische kulinarische Spezialitäten.

Kommen Sie vorbei und genießen Sie die frischen, fruchtigen Weine bei einem tollen Unterhaltungsprogramm. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.!

Parkmöglichkeiten an der Reblandhalle.

Ihr Musikverein Fessenbach

TuS Rammersweier und sein Förderverein

Bald ist es soweit! Wir feiern am Samstag, den 9. Juli 2022 ab 14h in und um die Turn- und Festhalle Rammersweier bei Kaffee und Kuchen sowie Grillwurstparade gemeinsam 25 Jahre Förderverein, 50 Jahre Abteilung Tischtennis sowie 50 Jahre Sportgruppe Jedermann.

Nach der Begrüßung beider Vorstände stehen ab 14.30h spannende TT-Spiele Ehemaliger, die 1997 bei Gründung des Fördervereins beim TuS spielten, gegen heutige Aktive auf dem Programm.

Was wäre ein Fest des Fördervereins ohne Boule? Unter dem Motto „Boule-Spaß der tollen Begegnungen“ findet ab 16.00h die Mannschaftsaufstellung auf dem Bolzplatz neben dem Minigolfplatz statt. Mitmachen kann jeder – ob Anfänger oder Erfahrener. Alles wird ausgelost: Zusammensetzung der Mannschaften, Plätze sowie die Gegner. Es gibt 2 Durchgänge und Verlierer gibt es keine! Anmeldungen nimmt jetzt schon entgegen: Carola Röck, c.roeck@t-online.de oder per Telefon 0781 36 369.

Ab 14.30h – bis ca. 18h gibt es spannende Spielstationen für Kinder auf dem Schulhof.

Bei Regenwetter findet das gesamte Programm in der Halle statt. Bitte halten Sie sich diesen Termin frei. Beide Vorstände freuen sich auf Ihr Kommen und schöne anregende Gespräche!

Sonstige Veranstaltungen

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Durch Erfahrung überzeugen

In einem Online-Vortrag am Dienstag 5. Juli informiert Jan-Christoph Wartmann über Strategien einer Bewerbung 50plus. Die Veranstaltung mit dem Titel „Durch Erfahrung überzeugen“ beginnt um 17 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Zugangsdaten zur Teilnahme gibt es nach Anmeldung per E-Mail an offenburg.bca@arbeitsagentur.de

Der Anmeldeschluss ist Montag 4. Juli. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung. Die Teilnahme erfolgt über die Konferenzplattform Zoom.

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, wie man im Alter „50plus“ erfolgreich Arbeit sucht. Neben Zahlen, Daten und Fakten zum Arbeitsmarkt geht es auch um Strategien zum richtigen Umgang mit Stereotypen und Vorurteilen gegenüber älteren Arbeitssuchenden und wie man sowohl den offenen als auch verdeckten Arbeitsmarkt für sich erschließen kann. Jan-Christoph Wartmann ist Karrierecoach, Mimik-Trainer und Experte für Bewerbungsstrategien. Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf und ICH“.

Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online-Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterentwicklung. Das Themenspektrum reicht von Organisation und Zeitmanagement über Bewerbungshilfe bis hin zur Erweiterung digitaler Kompetenzen.

Sonntag 26.06.2022 zum Biotop „Trittstein“ mit Führung

Die Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg e. V. (BUO) unterhält einige Biotop, wo bedrohte Pflanzen- und Tierarten leben können.

Was liegt näher als eine Führung durch das Biotop „Trittstein“ mit einer geführten Familienradtour zu verbinden. Das Biotop ist östlich vom Großen Deich an der Kinzig in Offenburg. Dorthin führt unsere Radtour in langsamem Tempo, so dass auch kleinere Kinder voller Freude mitradeln können.

Zu erleben ist eine Streuobstwiese mit blühenden Kräutern, Wildgehölze wie Eibe, Hartriegel, Hasel, Heckenrose, Holunder, Kastanie, Stechpalme und Weide, sowie ein Feuchtbiotop mit Rohrkolben, und auch zwei Trockenbiotop für Reptilien. Nicht nur schön für Pflanze und Tier, sondern auch für uns Menschen zum Schauen und Verweilen, vielleicht auch zum Naschen!

Bitte Picknick und ausreichend Trinken mitbringen. Rückfahrt zum historischen Rathaus gegen 13:30Uhr geplant.

Treffpunkt: 10.00 Uhr am Historischen Rathaus in Offenburg

Tourenleitung: Monika Kunschner und Markus Pfeil / Führung Erich Wieser

Tourenlänge ca. 10km / flach / langsames Tempo

An den Radtouren können gerne auch Nichtmitglieder des ADFC teilnehmen.

Weitere Information der Tour unter www.offenburg.adfc.de

Critical Mass im Juni

Auch im Juni rollt die Kritische Masse wieder durch Offenburg und demonstriert für „Mehr Platz fürs Rad!“ - wie gewohnt am letzten **Freitag** im Monat, also im Juni am **24.06.2022**. Los geht es **um 18 Uhr am Historischen Rathaus Offenburg**. Alle, die auch ein Zeichen für die Verkehrswende setzen möchten, sind herzlich eingeladen einfach mitzuradeln. Die 10km lange Fahrt dauert ca. 45 Minuten und ist als Demo angemeldet - damit wir sicher unterwegs sind.

Sa. 25.06. ***

Seniorenwanderung am Bodensee

Wir fahren mit Bahn und Schiff nach Meersburg. Dort beginnt unsere Rundwanderung. Durch Reben, begleitet von tollen Ausblicken auf See und Berge, führt der asphaltierte Weinkundeweg nach Hagnau. Nach kurzer Rast geht es am See entlang nach Meersburg zurück. Dort ist ein längerer Aufenthalt geplant.

Wanderstrecke: ca. 10 km. Gäste sind willkommen.

Jeder Teilnehmer braucht ein gültiges 9 € Ticket, zusätzlich entstehen Kosten für die Schifffahrt. Sonnenschutz und ausreichend zu trinken unbedingt erforderlich.

Treffpunkt und Uhrzeit werden bei der verbindlichen Anmeldung von den Wanderführenden bekanntgegeben..

Führung: Sophie Küsters, Tel. 0781 20554175 und Gottfried Gießler Tel 41495

Ein Krokodil gibt's nicht nur im Nil

Kurs für Kinder

Am **Mittwoch, den 06.07.2022 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 5 – 9 Jahren ein.

Ein Krokodil gibt's nicht nur am Nil, sondern auch in Offenburg, allerdings nur im Museum. Dort kann man diese Kriechtiere, die auch Reptilien genannt werden, anschauen und viel Interessantes über ihr Leben erfahren. Kinder, die bisher dachten, Krokodile sind gefährliche Tiere, vor denen man sich in Acht nehmen muss, werden entdecken, dass sie in manchen Gegenden der Welt für Mensch und Tier lebenswichtig sind. Sie werden hören, wozu Krokodile ihre Stimme benutzen, wie liebevoll sie ihre Jungen versorgen und was es mit den „Krokodilstränen“ auf sich hat.

Gebühr 4 €

Mit Alexandra Eisinger

Anmeldung (bis Vortag 17 Uhr erforderlich!) unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de.

Auswanderung im 19. Jahrhundert Führung am langen Donnerstag

Am **Donnerstag, den 07.07.2022 um 19 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung in der Dauerausstellung ein.

Im 19. Jahrhundert verließen viele Menschen aus Offenburg und der Ortenau ihre Heimat, um in anderen Ländern, vor allem in Amerika, ein neues Zuhause zu finden. In der neuen Dauerausstellung wird dieses Thema behandelt, es steht auch eine Datenbank mit allen Auswanderern sowie eine Computeranimation zur Verfügung.

Gebühr 7 €

Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de.

Übrigens: Das Museum hat an diesem Tag bis 22 Uhr geöffnet!

Im Fluss und drum herum Familienführung

Am **Sonntage, den 10.07.2022 um 15 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung für Kinder von 5 – 9 Jahren mit Erwachsenen ein.

In unseren heimischen Gewässern gibt es große Fische wie den Hecht oder kleine wie den Stichling. Auch Teichmuscheln, Wasserpflanzen und kleine Wassertiere leben hier. In der Ausstellung „Wald-Land-Fluss“ kann man Tiere in den Flüssen, Bächen und Baggerseen der Ortenau kennenlernen. Sie zeigt wie viele Tiere im und am Wasser leben und wie gut z. B. die Bismarckratte, der Teichrohrsänger oder die Rohrdommel an ihre Umgebung angepasst sind. Anschließend werden bunte Fische aus Origami-Papier gefaltet.

Gebühr 4 €/Kinder, 5,50 €/Erwachsene
Mit Marion Herrmann-Malecha

Anmeldung (bis Vortrag 17 Uhr erforderlich!) unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de.

Außerdem:

Kostenlose Stadtführungen im Juli, samstags 10 Uhr, mittwochs 19 Uhr

Samstag, 02. Juli: Lapidarium,
Treffpunkt: Historisches Rathaus, Hauptstraße 90
Mittwoch, 06. Juli: Innenstadt – **barrierefrei**,
Treffpunkt: Dionysos-Skulptur (Zwingerpark)
Samstag, 09. Juli: Stadtmauerrundgang,
Treffpunkt: Dionysos-Skulptur (Zwingerpark)
Mittwoch, 13. Juli: Historischer Waldbachfriedhof,
Treffpunkt: Aussegnungshalle
Samstag, 16. Juli: Orte der Revolution,
Treffpunkt: Salmen, Lange Straße 52
Mittwoch, 20. Juli: Kirchen,
Treffpunkt: Evangelische Stadtkirche
Samstag, 23. Juli: Mikwe,
Treffpunkt: Historisches Rathaus, Hauptstraße 90
Mittwoch, 27. Juli: Dreifaltigkeitskirche/Oststadt,
Treffpunkt: Dreifaltigkeitskirche
Samstag, 30. Juli: Gewölbekeller,
Treffpunkt: Historisches Rathaus, Hauptstraße 90

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder per Mail an museum@offenburg.de.

Tag der offenen Tür im RIZ Energie

Mit dem Angebot am 2. Juli werden auch zehn Jahre Institut für nachhaltige Energiesysteme an der Hochschule Offenburg gefeiert.

Von 10 bis 14:30 Uhr können Interessierte bei mehreren Rundgängen durch das Regionale Innovationszentrum für Energietechnik erleben, woran in den einzelnen Laboren und Projekten aktuell geforscht und gearbeitet wird. Zudem gibt eine Posterausstellung einen populärwissenschaftlichen Einblick in die verschiedenen Bereiche. Und auch der Seecontainer, den Studierende 2019 gemeinsam mit Berufsschülern der Richard Fehrenbach Gewerbeschule Freiburg in ein energieautarkes Tiny House verwandelt hatten, ist geöffnet.

Abgerundet wird das Programm durch einen Science-Slam unter dem Motto „So gelingt die Energiewende“. Von 11:30 bis 13 Uhr stellen die leitenden Professoren dabei die Arbeit der sechs Forschungsgruppen Elektrische Energiespeicherung (Prof. Dr. Wolfgang Bessler), Elektromobilität (Prof. Dr. Christian Klöffler, Prof. Dr. Patrick König), Energieeffiziente Gebäudetechnik (Prof. Dr. Jens Pfafferott), Energiesysteme und Energiewirtschaft (Prof. Dr. Niklas Hartmann), Intelligente Energienetze (Prof. Dr. Rainer Gasper, Prof. Dr. Michael Schmidt) sowie Photovoltaik und Pflanzenkohle (Prof. Dr. Daniel Kray) auf unterhaltsame Art vor. Und wer sich nach so viel geistigem Input etwas erholen

muss – es gibt auch ein kulinarisches Angebot, ein schattiges Plätzchen im Zelt und eine Chill-out-area.

Architekturgeschichte: Der Aufbruch in die Moderne

Vortrag zur Kunstgeschichte

Jugendstil, Expressionismus, Neues Bauen und der Internationale Stil: In ihrem Vortrag am **Montag, 4. Juli um 15 Uhr** im Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39 stellt Barbara Memheld wegweisende Strömungen vor, mit denen die Baukunst ihren Weg in die Moderne nimmt. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 0781 925040, info@bildungszentrum-offenburg.de oder www.bildungszentrum-offenburg.de. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Anhand zahlreicher Bildbeispiele verdeutlicht die Kunsthistorikerin, wie materialgerechte, zeitgemäße Formen und eine auf Funktionalität abgestimmte Baugestalt neue Maßstäbe setzen und die klassische Architektursprache ablösen.

Referentin: Dr. Barbara Memheld

Termin: Montag, 4. Juli, 15:00 bis 16:45 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 Euro

Anmeldung und Ort: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Kiwanis Club Offenburg lädt zum Benefiz-Picknick auf dem Kulturforum ein

„Genuss unter den Platanen“ am 24. Juli 2022



Der Kiwanis Club Offenburg veranstaltet nach zweijähriger Pause zum sechsten Male am Sonntag, 24. Juli 2022, von 12 bis 15 Uhr, unter der Schirmherrschaft von Herrn Oberbürgermeister

Marco Steffens das öffentliche Picknick „Genuss unter den Platanen“ auf dem Kulturforum/Platz der Verfassungsfreunde. Familien, Freunde, Nachbarn, Gruppen und Vereine „tafeln“ im Schatten der Platanen. Der Club stellt Biertischgarnituren zur Verfügung, für jeweils acht Gäste, für die eine Tischgebühr (50 Euro) zu entrichten ist. Geschirr, Besteck, Speisen und Getränke sowie die Deko (Tischdecke etc.) sollen die Gäste selbst mitbringen. Der Erlös kommt ohne Abzüge den karitativen Kinder- und Jugendprojekten des Kiwanis Förderkreises Offenburg e.V. zugute, die der Club in der Region unterstützt. Das lauschige Ambiente lockte in den letzten Jahren bei herrlichem Sommerwetter zahlreiche Gäste an, die vom Flair dieses Ortes begeistert waren. Der Kiwanis Club hofft, dass die Veranstaltung auch in diesem Jahr ein Sommer-Highlight wird und von vielen Menschen besucht wird.

Anmeldungen sind über die Homepage unter www.kiwanis-offenburg.de/Kontakt, per E-Mail an kiwanis.offenburg@gmail.com oder telefonisch bei Heinz Kölbl Tel: 0781/96649799, Peter Wiemann 0163/7713702 oder Hugo Brinkkötter 0172/148799 möglich.

Der Betrag von 50€ pro Tisch kann auch direkt an den Kiwanis-Förderkreis Offenburg e.V. überwiesen werden. (Bankverbindung: Kiwanis-Förderkreis Offenburg e.V., Volksbank in der Ortenau IBAN: DE 83 6649 0000 0060 9654 04, Wichtige Angaben: Name, Adresse, Stichwort „Genuss unter den Platanen“)

Foto: Privat